

Geschichte des **Sozialismus in England**

Von M. Beer

**Erster Teil: Wirtschaftliche Revolution, Sozialkritik
und Sozialismus. Von 1750 bis 1824.**

**Zweiter Teil: Die Periode des Chartismus. Von 1825
bis 1854.**

Dritter Teil: Die neueste Periode. Von 1855 bis 1912.

Stuttgart

Verlag von J. h. W. Dieß Nachf. G. m. b. H.

1913

Inhaltsverzeichnis.

	Seite
Vorwort	IX
Erster Teil. Wirtschaftliche Revolution, Sozialkritik und Sozialismus.	
Von 1750 bis 1824.	
I. Am Vorabend der wirtschaftlichen Revolution	3
1. Soziale Gliederung	3
2. Manufaktur und Hausindustrie	7
3. Hemmungen und Hindernisse	10
4. Stillstand und Reaktion in der Politik	15
II. Die wirtschaftliche Revolution	19
1. Adam Smith	19
2. Technische Erfindungen und Fabrikssystem	24
3. Der Aufschwung der Landwirtschaft	28
III. Soziale Folgen der wirtschaftlichen Revolution	35
1. Zunahme und Verteilung des Reichtums	35
2. Armut, Armengeetze und Klassenbildungen	41
3. Malthus über Armut und Bevölkerung	46
IV. Der Kampf gegen die Oligarchie.	50
1. Naturrecht und politische Freiheit	50
2. Thomas Paine als Politiker	52
3. Jeremy Bentham	54
4. Beginn der politischen Arbeiterbewegung	57
5. Maschinenstürmer und Luddisten	74
V. Naturrechtlicher und ethischer Sozialismus	79
1. Theoretische Grundlagen	79
2. Edmund Burke	89
3. Robert Wallace	92
4. Thomas Spence	97
5. William Ogilvie	104
6. William Godwin	107
7. Thomas Paines Agrarreform	121
8. Charles Hall	124
VI. Sturm und Drang	135
1. Wirtschaftliche Not und politische Demonstrationen.	135
2. Die Aktionen der Spenceaner	142
VII. Die politischen Führer und Publizisten	149
1. Henry Hunt und William Cobbett	149
2. Bone, Wooler, Carlile, Wade	157
VIII. Die politischen Ökonomen	160
1. Patrick Colquhoun	160
2. David Ricardo	163
3. Thomas Attwood	172

	Seite
IX. Robert Owen	177
1. Fabrikant und Erzieher.	177
2. Philosophisch-pädagogische Grundsätze	180
3. Fabrikgesetze und Arbeitslosenfürsorge	183
4. Brief an die Arbeiter	191
5. Sozialökonomische Kritik	193
6. Soziale Reform	196
X. Owenismus und Antifapitalismus	203
1. Wirtschaftliche Blüte und Krise	203
2. Kooperations- und Bildungsbestrebungen der Arbeiter	205
3. Individualistische Sozialkritiker: Ravenstone, Pamphletist, Hodgskin	213
4. Owenistische Sozialkritiker: Combe, Gray, Thompson, Morgan	218
Zweiter Teil. Die Periode des Chartismus. Von 1825 bis 1854.	
I. Der Chartismus	225
1. Wesen, Ziel und Name	225
2. Entwicklungsstufen der Klärung	227
3. Organisation und Lehre	231
4. Taktische Richtungen	233
II. Allianz zwischen Arbeiter- und Mittelklassen.	236
1. Die Reformbill und die politischen Unions (1830 bis 1832).	236
2. Die Londoner Nationale Union der Arbeiterklassen	239
3. William Benbow und der Generalstreik	249
4. Reformparlament und Enttäuschung	251
III. Kooperative und syndikalistische Experimente	254
1. Tauschbazar und Kooperationen	254
2. Die syndikalistische Phase	256
3. Polemik zwischen Sozialdemokraten und Syndikalisten	263
4. Die große konsolidierte Trades Union	266
IV. Der Charter und seine Abfassung	271
1. Der Londoner Arbeiterverein	271
2. Der Charter.	276
3. Lovett, Hetherington, Watson und Vincent	280
V. Die Birminghamer Political Union	285
1. Befehung zum allgemeinen Wahlrecht	285
2. Die nationale Petition	286
VI. Die radikale Bewegung in Nordengland	289
1. Feargus O'Connor und der Northern Star	289
2. Taylor, Beaumont, Stephens und Daffler	297
VII. Der Chartistische Schulmeister und seine Jünger	302
1. James Brontre D'Brien	302
2. Seine Theorien	305
3. George Julian Harney und H. G. Gammage	310
VIII. Der Aufmarsch der Chartisten	312
1. Das Aktionsprogramm	312
2. Taktische Fragen und Konflikte	314
3. Ziel: Messer- und Gabelfrage und Sozialismus	316

	Seite
IX. Der allgemeine Konvent	321
1. Eröffnung und Zusammenfassung	321
2. Diskussion über Freihandel	323
3. Uneinigkeit im Konvent.	331
4. Die Birminghamer Tagung und die eventuellen Maßnahmen.	336
5. Die nationale Petition und das Parlament	343
6. Der Konvent und der Generalstreik	347
X. Aufruhr und Verfolgungen	354
1. Der Aufstand in Südwales	354
2. Massenverhaftungen und Verteidigungsreden	358
3. Neue Männer: Leach, Cooper und Duncombe.	360
XI. Reorganisation, Wahltaktik und Gewerkschaften	363
1. Die National Charter Association	363
2. Andere Organisationspläne	365
3. Wahltaktische Auseinandersetzungen	368
4. Chartismus und bürgerlicher Radikalismus	376
5. Die zweite nationale Petition.	381
XII. Höhepunkt und Rückschlag	387
1. Wirtschaftliches Elend und politisch-revolutionärer Generalstreik	387
2. Gerichtsprozesse und Desorganisation	396
3. D'Connors Agrarreformplan	399
4. Ernest Charles Jones, George F. Holboate, Samuel Rydd	402
XIII. Letztes Aufflackern und Erlöschen	406
1. Parlamentswahlen im Jahre 1847.	406
2. Chartismus und Internationale	407
3. Die Petition und der 10. April 1848.	409
4. Das Ende des Chartismus	414
5. Schlußbetrachtung	416
Dritter Teil. Die neueste Periode. Von 1855 bis 1912.	
I. Liberale Arbeiterpolitik	423
1. Umschau	423
2. Die Internationale und die Reformagitation	424
3. Die liberalen Organisationen der Arbeiter	428
II. Wiederaufleben der sozialistischen Agitation	433
1. Einfluß von Karl Marx	433
2. Die Anregung durch F. S. Mill und Henry George	436
III. Die sozialrevolutionären Organisationen	440
1. Die Demokratische Föderation	440
2. Die Sozialistische Liga	446
3. Die Sozialdemokratische Föderation	448
4. Programme und Wahlpolitik der S. D. F.	454
5. Verhältnis zwischen S. D. F. und Trade Unionismus	457
IV. Der Verein der Fabier	461
1. Entstehung, Zweck und Name	461
2. Theorie und Wesen	462
3. Programm und Taktik	465

VIII

	Seite
V. Selbständige Arbeiterpolitik	468
1. Unabhängige Arbeitervereine	468
2. Gründung der S. L. P.	470
3. Parlamentarische und lokale Wahlen	473
VI. Politische Organisation der Trade Unions	475
1. Verlorene Streiks und erschüttertes Gewerkschaftsrecht	475
2. Der Trade Unionskongress vom Jahre 1899	476
3. Das Komitee für Arbeitervertretung	478
4. Wachstum und Erfolge des Komitees	480
VII. Probleme der Arbeiterpartei	483
1. Sozialismus und selbständige Arbeiterpolitik	483
2. Liberale und proletarische Arbeiterpolitik	486
3. Das Osborne-Urteil	489
4. Felsenklippe voraus!	491
VIII. Sozialistische Neubildungen	496
1. Einigkeitsversuche	496
2. Die Britische Sozialistische Partei (B. S. P.)	499
IX. Rückblick und Ausblick	500
1. Fortschritt der Nation	500
2. Der Fortschritt der Arbeiterklasse	501
3. Imperialismus, Sozialliberalismus und Sozialismus	502
Namen- und Sachregister	506